

- ☐ Beschluss
☐ Wahl
☒ Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 16/015/2007

öffentlich

Fachbereich: ME-BIT Bearbeiter/in: Herr Jürgen Lenz	Datum: 29.11.2007 Az.: GB 1/Le
--	-----------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Betriebsausschuss ME-BIT	13.12.2007	Kenntnisnahme

Überleitung von Vermögensgegenständen und Verträgen der kreiseigenen Schulen auf den ME-BIT

- | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|--|---|
| Finanzielle Auswirkung | ☐ ja | ☐ nein | ☒ noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung | ☐ ja | ☒ nein | ☐ noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | ☐ ja | ☒ nein | ☐ noch nicht zu übersehen |

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuß nimmt die Ausführungen der Geschäftsleitung zur Kenntnis.

Fachbereich: ME-BIT	Datum: 29.11.2007
Bearbeiter/in: Herr Jürgen Lenz	Az.: GB 1/Le

Überleitung von Vermögensgegenständen und Verträgen der kreiseigenen Schulen auf den ME-BIT

Anlass der Vorlage:

Der ME-BIT ist seit 01.01.2007 für die Betreuung der IT-Hardware und -Software der vier Berufskollegs und der sieben Förderschulen des Kreises Mettmann personell und wirtschaftlich zuständig.

Mit Wirkung zu diesem Zeitpunkt soll die am 31.12.2006 in den Schulen vorhandene IT-Hardware und -Software (mit Ausnahme der Lern-Software) gegen Erstattung des sich zum 31.12.2006 ergebenden Verkehrswertes auf den ME-BIT übergehen.

Eine Buchinventur im Jahre 2006 hat einen prognostizierten Verkehrswert zum 31.12.2006 in Höhe von 144.000 EUR ergeben. Diese Buchinventur ist durch eine körperliche Inventur unter Beteiligung des Wirtschaftsprüfers, der die Wertermittlung testiert, zu überprüfen.

Sachverhaltsdarstellung:

Wegen der Menge der Wirtschaftsgüter (z.B. 2.200 PC, 2.200 Monitore, 80 Server, 340 Drucker, diverse Software) können die Inventarisierung, die Inventur und die Anlagenbuchhaltung nicht manuell durchgeführt werden. Der ME-BIT wird hierfür die vorhandenen Software-Module von Quadriga einsetzen.

Um die maschinelle Inventarisierung durchführen zu können, müssen die Schulen allerdings mit dem ME-BIT vernetzt sein. Aufgrund rechtlicher Unklarheiten bei der Vernetzung des administrativen Bereichs der Schulen wird der ME-BIT eine klärende Anfrage an die Bezirksregierung Düsseldorf richten.

Eine physische Verbindung besteht gegenwärtig zum pädagogischen Netz der folgenden Berufskollegs und Förderschulen:

- Berufskolleg Hilden
- Berufskolleg Mettmann
- Berufskolleg Ratingen
- Berufskolleg Velbert
- Förderschule "Schule am Peckhaus", Mettmann
- Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung, Hilden

Die übrigen fünf Förderschulen sollen bis Ende Dezember 2007 physisch an das Netz des ME-BIT angebunden werden. Am 14.12.2007 sollen im Rahmen der Diskussion des Betreuungskonzeptes mit den Schulen auch die letzten Festlegungen getroffen werden, welche Dienste (z.B. Fernadministration, Inventarisierung) mit welchen operativen Modalitäten über diese Leitungsanbindungen abgewickelt werden dürfen.

Vor diesem zeitlichen Hintergrund bringt der ME-BIT die Vermögensübernahme dann am 07.02.2008 in den Betriebsausschuß ME-BIT ein.